

Einwohnergemeinde Baar
Herr Gemeindepräsident Walter Lipp
Rathausstrasse 2
Postfach
6341 Baar

Baar, 21. April 2022

Vernehmlassung zur Teilrevision der Gemeindeordnung

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident, lieber Walter
Sehr geehrte Damen und Herren

Die SVP Baar dankt für die Einladung zu dieser Vernehmlassung.

Für die SVP Baar macht es grundsätzlich Sinn, dass in dieser neuen Fassung der Gemeindeordnung auf die Wiederholungen des übergeordneten Rechts verzichtet wird.

Die SVP setzt sich stets für die direkte Demokratie und die Mitsprache- und Mitbestimmungsrechte der Stimmbürger ein. Diese müssen in der Gemeindeordnung klar ausgedrückt sein. Daher steht die SVP Baar Formulierungen mit grossem Interpretationsspielraum kritisch gegenüber, ebenso wie Verschiebungen von Kompetenzen vom Souverän an die Exekutive.

Zu den spezifischen Änderungsvorschlägen nehmen wir wie folgt Stellung (die Anträge und Begründungen wurden auch auf <https://mitwirken-baar.ch> eingegeben):

Artikel 8

Klare Kommunikationskanäle zur Information der Bevölkerung sind wesentlich für eine gesunde Demokratie. "Auf der Internetseite der Gemeinde oder in anderen Medien" ist für die SVP Baar unscharf formuliert. Alle Bekanntmachungen sollen auf der Internetseite der Gemeinde zu finden sein; unser Vorschlag ist daher "oder in anderen Medien" zu streichen. Auf weiteren Medien kann der Gemeinderat dennoch kommunizieren, aber alle Bekanntmachungen müssen an einem Ort zugänglich sein.

Artikel 12

Der Souverän sollte, wenn nicht über spezifische Grundstückkaufs- und verkaufsgeschäfte, dann zumindest über eine verbindliche Strategie für solche Geschäfte mit einem klar definierten Handlungsspielraum für den Gemeinderat abstimmen. Vorschlag: Neuer Abs. 3 "Sie beschliessen verbindliche finanzrelevante Strategien, wie z.B. die

Immobilienstrategie, um einen klaren Handlungsspielraum für den Gemeinderat zu definieren."

Artikel 14

Die SVP Baar begrüsst den Grundtenor dieses Artikels. Die Urnenabstimmung ist ein besonders wichtiges Werkzeug zur breiten Abstützung von Gemeindegeschäften, besonders von solchen, welche das Budget der Gemeinde wesentlich und/oder langfristig beeinträchtigen.

Allerdings ist die Formulierung für die SVP Baar zu schwammig. Geschäfte grosser Tragweite sind klar zu definieren. Unser Vorschlag ist folgende Formulierung: "Geschäfte von grosser Tragweite sind, unter anderem, alle, die einmalige neue Aufwendungen von über 5 Millionen Franken oder wiederkehrenden Aufwendungen von über 500'000 Franken pro Jahr zur Folge haben."

Dieser Vorschlag stellt sicher, dass Geschäfte von grosser Tragweite durch eine Urnenabstimmung breit abgestützt sind. Gleichzeitig trägt er den bei der Revision des kantonalen Gemeindegesetzes in der vorberatenden Kommission geäusserten Bedenken Rechnung, dass nicht über „praktisch alle“ sondern nur über schwerwiegende Geschäfte an der Urne abgestimmt wird. So behält die Gemeindeversammlung ihre Relevanz.

Zur Stärkung des Baarer Modells ist die SVP Baar der Meinung, auch den Kommissionen oder zumindest der RGPK soll das Recht eingeräumt werden, Geschäfte als solche von grosser Tragweite zu klassifizieren.

Vorschlag zur Formulierung: „Geschäfte von grosser Tragweite sind ebenfalls alle, die vom Gemeinderat oder einer Kommission [eventualiter „der RGPK“] als solche klassifiziert werden.“

Artikel 15

Der letzte Satz verweist noch auf übergeordnetes Recht; solche Verweise wurden in anderen Artikeln entfernt.

Artikel 21

Die SVP Baar lehnt Verschiebungen der Finanzkompetenzen vom Souverän an den Gemeinderat ab. Wir beantragen die Limiten auf dem bisherigen Stand zu belassen. Die vorgeschlagenen Limitenerhöhungen von 50-150% schwächen die Gemeindeversammlung und damit die Mitbestimmungsrechte der Stimmbürger ohne Not.

Artikel 22

Das Baarer Modell verlangt nach einer starken, demokratisch legitimierten Kontrolle. Die RGPK nimmt in diesem Konstrukt eine besonders wichtige Stellung ein. Dieser soll in der Gemeindeordnung angemessen Rechnung getragen werden.

In der Vergangenheit kam mehrmals die Diskussion auf, ob die RGPK zuhanden der GV Anträge stellen darf. Wir sind klar der Meinung, dass dies gewünscht ist, und beantragen,

dies explizit in der Gemeindeordnung zu regeln. Vorschlag: „Die RGPK hat das Recht, zuhanden der Gemeindeversammlung Anträge zu Geschäften zu stellen.“

Für die RGPK als Kontrollinstanz und Aufsicht über den Gemeinderat muss auch klar aus der Gemeindeordnung hervorgehen, wie weit ihre Kompetenzen gehen. Vorschlag: „Die RGPK kann Einsicht in jedes von ihr gewünschte Geschäft nehmen, sofern übergeordnetes Recht dies nicht ausdrücklich ausschliesst.“

Die SVP Baar ist der Meinung, die Ansprüche an eine Revisionsstelle sollten in der Gemeinde nicht geringer als in der Privatwirtschaft sein. Konsequenterweise ist eine Unvereinbarkeitsregelung notwendig. Vorschlag: „RGPK-Mitglieder dürfen in keinem Verwandtschaftsverhältnis zu Gemeinderatsmitgliedern, Gemeindeschreiber sowie Abteilungsleitern stehen (Verwandtschaftsverhältnis analog Paragraph 20 Kantonsverfassung).“

Artikel 23

Mitglieder der parteipolitisch zusammengesetzten Kommissionen müssen unabhängig sein, um die Anliegen der Stimmbürger im Baarer Modell wirkungsvoll zu vertreten. Interessenkonflikte sind nach Möglichkeit zu vermeiden; insbesondere zwischen Verwaltung und Kommissionen. Konkret soll vermieden werden, dass Angestellte der Gemeinde als Kommissionsmitglieder ihre eigene Amtsführung sowie diejenige ihrer Vorgesetzten kontrollieren. Damit im Zusammenhang steht aber auch die Gewährleistung der arbeitsrechtlichen Treuepflicht der Angestellten gegenüber ihrem Arbeitgeber. Es soll vermieden werden, dass ein Kommissionsmitglied aufgrund seiner politischen Ansichten gegenüber der Gemeinde als Arbeitgeber in einen Loyalitätskonflikt gerät.

Vorschlag: „Verwaltungsangestellte können nicht Mitglieder einer parteipolitischen Kommission sein. Sie können jedoch auf Wunsch der Kommission in einer beratenden Funktion beigezogen werden.“

Die SVP Baar dankt der Gemeinde Baar für die Möglichkeit zur Stellungnahme sowie für die Berücksichtigung unserer Anträge.

Freundliche Grüsse



Adrian Rogger
Präsident SVP Baar



Daniel Eichenberger
Vorstandsmitglied SVP Baar